



Ballgeflüster



8. Oberliga-Heimspiel am Samstag, 10. November 2018, 14.30 Uhr

TSV SCHOTT Mainz - TSG Pfeddersheim

BKK Linde

DIE GUTE WAHL

Inhalt

Manuel Schneider kämpft sich zurück	3/4
Rückblick: Die Punkte blieben in Bingen	6
Der TSV SCHOTT in der Statistik	7
Das Team des TSV SCHOTT	8/9
Das Team der TSG Pfeddersheim	10
TSG Pfeddersheim im DFB-Pokal	11
Nachgefragt bei: Nikola Mladenovic	13
Die Liga in Zahlen	14
Vorausgeblickt: Unsere nächsten Spiele	15
Regionalliga-Frauen in Spitzengruppe	16
Bezirksliga: Klare Heimmiederlage	17
Jugend vor: Die Junioren-Regionalligen	18

Impressum

Für dieses Heft sind verantwortlich:
Margit White, Silke Wernet

eMail: margitwhite@gmx.de
email: silkewernet@aol.com

Für Fragen und Anregungen stehen
wir immer gerne zur Verfügung.



MVB

Mainzer Volksbank

... bei Manuel Schneider auf seinem Weg zurück ins Oberliga-Team

Nach seiner schweren Knieverletzung vom 13. Oktober 2017 im Regionalliga-Spiel gegen TuS Koblenz, kämpft sich unser Defensivspieler Manuel Schneider ins Team zurück. Wir haben ihn während seiner Trainingseinheiten bei unserem Kooperationspartner, dem Ambulanten Rehaszentrum Mainz-Mombach, besucht.



Manuel, was ist beim Spiel gegen die TuS damals genau passiert?

Nach dem Spiel dachte ich direkt, das fühlt sich ähnlich an wie bei meinem früheren Knorpelschaden am anderen Knie. Der Mannschaftsarzt gab jedoch zunächst mit der Diagnose Muskelfaserriss und Bluterguss in der Wade Entwarnung. Nach sechs Wochen wurde jedoch im MRT festgestellt, dass es doch ein Knorpelschaden mit Kreuzbandanriss war. Die Folge waren drei Operationen: Im Januar wurde ein Partikel des Knorpels entnommen und im Labor vermehrt. Nach vier Wochen wurden die neu gezüchteten Zellen implantiert. Wiederum vier Wochen später wurde das kaputte Kreuzband mit einem Sehnteil repariert.

Du hattest also schon mal einen Knorpelschaden?

Ja, ziemlich genau vor sechs Jahren, als ich bei Mainz 05 gespielt habe. In Folge eines nicht auskurierten Meniskusschadens habe ich mir einen Knorpelschaden vierten Grades zugezogen, der operiert werden musste. Bei dem so genannten Microfracturing wurden in den Knorpel Einbohrungen gemacht, wodurch sich eine Ersatzschicht gebildet hat.

Momentan befindest du dich im Aufbautraining im Ambulanten Rehaszentrum Mainz-Mombach. Wie oft trainierst du und wie genau sieht deine Reha aus?

Drei Monate nach der OP durfte ich anfangen, das Gelenk vorsichtig wieder zu belasten. Seither arbeite ich mit meinen Reha-Trainern Pascal und Sebastian an meiner Kraft, Stabilität und Beweglichkeit. Sehr geholfen hat mir dabei das AlterG. Das ist ein Anti-Schwerkraft-Laufband, das durch ein Training mit reduzierter Schwerkraft den frühestmöglichen Reha-Beginn ermöglicht. Meine Beine befinden sich in einer Anti-Schwerkraft-Kammer, wodurch eine präzise Gewichtsentlastung ermöglicht wird. So kann die Stoßwirkung reduziert werden. Zu Beginn der Reha habe ich fünfmal pro Woche trainiert. Durch mein Studium und meinen Job schaffe ich es derzeit nur noch drei- bis viermal die Woche.



Wie sehen deine fußballerischen Zukunftspläne aus?

Im Moment fühlt sich mein Knie sehr gut an, und ich bin sehr optimistisch, was das abschließende MRT im Januar angeht. Da wird man feststellen, wie der neue Knorpel im Gelenk integriert ist und ob er die gewünschte Festigkeit erreicht hat. Ein Knorpelschaden ist leider eine Verletzung, der man viel Zeit geben

muss. Ich muss vorsichtig sein und ganz langsam einsteigen. Draußen Joggen gehen, ein paar koordinative Übungen... Wenn das alles gut funktioniert, werde ich hoffentlich bald wieder ins Fußballtraining einsteigen können.



Wie hältst du den Kontakt zur Mannschaft?

Durch mein Architekturstudium, den Job als Werksstudent und die Reha bleibt mir dazu im Moment leider sehr wenig Zeit. Ich versuche natürlich, mir die Spiele anzusehen. Manchmal schaue ich auch beim Training vorbei.

Was schätzt du am TSV SCHOTT? Vielleicht auch gerade jetzt während deiner Verletzung?

Hier ist es sehr familiär. Der Verein unterstützt seine Spieler immens und es ist ihm wichtig, wie es den Spielern geht, auch außerhalb des Fußballs. Das finde ich überraschend!



Welche Erwartungen hast du an das heutige Spiel gegen TSG Pfeddersheim?

Bei einigen hat mir in der Vergangenheit etwas der Wille gefehlt. Wenn wir als Mannschaft geschlossen richtig Gas geben, dann sollten wir gegen die TSG Pfeddersheim, wie eigentlich gegen jede Mannschaft, keine Probleme haben. Ich erwarte also einen klaren Sieg!

Danke für das Interview. Wir drücken die Daumen, dich hoffentlich bald wieder auf dem Platz zu sehen!

Das Gespräch führte Margit White



ANTON SIPPEL - MAINZ
Inhaber Peter Sippel

**INNENAUSBAU * GLASEREI
* BAU- UND MÖBELSCHREINEREI ***

55120 Mainz - Rheinallee 165
Tel 68 13 14 - Fax 68 83 51 - e-mail: Schreinerei-Sippel@t-online.de



JETZT ZU MAINZER ENERGIE WECHSELN UND SPAREN!

BIS ZU
175 €
BONUS
SICHERN!

MAINZER STADTWERKE,
Dein neuer Strom- und Gasanbieter.

Von Mainzern für Mainzer.

- ▶ Faire Preise
- ▶ Zertifizierter Ökostrom
- ▶ Regionales Engagement

Alle Informationen unter:
www.mainzerenergie.de



MAINZER
STADTWERKE

Kaum Zug zum Tor: Unnötige Niederlage in Bingen

TSV SCHOTT lässt Punkte liegen und verpasst in der Oberliga Sprung auf Rang 2

BINGEN. Sascha Meeth war sichtlich angefressen. „Abseits von allen Nebenkriegsschauplätzen haben wir ein großes Problem“, sagte der Trainer des TSV SCHOTT Mainz nach dem 1:2 (1:1) seines Teams in der Fußball-Oberliga bei Hassia Bingen, „nämlich das, dass wir es in überlegen geführten Spielen nicht schaffen, den Sack zuzumachen.“ Dafür, dass dies in Bingen nicht klappte, war nicht allein die Offensive der Mainzer verantwortlich. Das lag auch an der konsequenten Spielweise der Hassia, die in einer kampfbetonten Begegnung wenig zuließ.

Statt Sprung auf Relegationsrang zwei nur Platz sechs in der Tabelle. Kein Wunder, dass der Frust beim TSV groß war. Die erste Hälfte waren die Gäste aktiver, kamen allerdings nur selten zum Abschluss auf das Tor von Kay Schotte. Der war bei einem Schuss aus der Drehung von Jost Mairose auf dem Posten (25.), kurz darauf aber chancenlos, als Mairose auf Janek Ripplinger durchgesteckt hatte und dieser aus zwölf Metern vollendete. Kurz darauf klärte Schotte eine sich tückisch senkende Gansmann-Flanke über die Latte. Hatte sich die Schott-Führung abgezeichnet, kam der Ausgleich durch Vlaznim Dautaj wie aus heiterem Himmel. Beim Stand von 0:1 schlug Dominik Kranz einen Ball weit nach vorne. Dautaj setzte sich gegen die aufgerückte Abwehr durch, umspielte auch noch Schott-Torwart Mike Wroblewski und schob unbedrängt zum Ausgleich ein.

Der Regionalliga-Absteiger hatte auch nach dem Wechsel größere Spielanteile. Als Schiedsrichter Jean Luc Behrens einen Elfmeter nach Foul an Mahdi Mehnatgir (70.) nicht piff, Yannick Rinker aus 22 Metern genau auf Schotte zielte (74.), ging die Partie Richtung Showdown: Enes Sovtic gelang die Entscheidung, als ein Freistoß von Baris Yakut in den Strafraum segelte und Dautaj das Spielgerät so verlängerte, dass der Hassia-Kapitän nur noch die Fußspitze hinhalten musste, um das Leder aus acht Metern an Wroblewski vorbeizustochern (82.). Quelle: FuPa.net

Schott Mainz: Wroblewski – Kern, Fring, Rinker, Schlosser – Assibey-Mensah (63. Mehnatgir), Gansmann (89. Simic), Mairose, Mladenovic – Ripplinger, Sinanovic (63. Schwarz).

Zuschauer: 348.

Tore: 0:1 Ripplinger (26.) 1:1 Dautaj (35.) 2:1 Sovtic (82.)



der Raumausstatter
Malermeisterbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Brandschutztechnik
- Verlegeservice von:
 - Teppichböden
 - Designerböden
 - PVC-Böden
 - Linoleum
 - Laminat
 - Parkett



WUST & SOHN
GmbH & Co. KG

Bauunternehmung
Ingenieurbüro

Koblener Straße 101
55469 Simmern
Telefon: 06761 9399 0
E-Mail: info@wust-bau.de

www.wust-bau.de

Spieler	Einsätze	Tore	Vorlagen	Elfmeter	Gelbe	Gelb-Rote	Rote	Einwechslungen	Auswechslungen	Spielminuten	Elf der Woche
Wroblewski, Mike (29)	16	-	-	-/-	1	-	-	-	-	1440	-
Schlosser, Nicklas (25)	15	-	1	-/-	1	-	-	-	-	1350	-
Mairose, Jost (20)	15	6	6	-/-	2	-	-	-	3	1284	5
Fring, Konstantin (28)	15	2	-	-/-	-	-	-	2	1	1198	-
Ripplinger, Janek (27)	14	9	2	-/-	-	-	-	1	1	1220	2
Schwarz, Silas (20)	14	2	6	-/-	2	-	-	2	4	1146	1
Rinker, Yannick (25)	13	1	-	-/-	1	1	-	-	2	1110	-
Kern, Leon (21)	13	6	-	-/-	-	-	-	1	3	1033	2
Mladenovic, Nikola (26)	13	1	2	-/-	2	-	-	2	7	1009	-
Senftleben, Marco (26)	11	-	-	-/-	2	-	-	2	-	840	-
Simic, Nenad (34)	11	1	-	-/-	1	-	-	2	-	815	-
Sinanovic, Edis (22)	11	2	2	-/-	-	-	-	4	4	698	1
del Vecchio, Giorgio (19)	10	-	1	-/-	1	1	-	3	5	440	-
Mehnatgir, Mahdi	9	2	-	1/1	-	-	-	6	3	293	-
Raltschitsch, Jonas (26)	8	-	1	-/-	-	-	-	1	2	578	-
Assibey-Mensah, Raphael (19)	7	-	-	-/-	-	-	-	2	1	489	-
Gansmann, Johannes (21)	6	-	-	-/-	-	-	-	3	2	301	-
Breier, Marius (22)	5	1	1	-/-	-	-	-	4	2	185	-
Heeg, Marcel	4	-	1	-/-	-	-	-	3	1	144	-
Juricinec, Noah (18)	2	-	-	-/-	-	-	-	2	-	38	-
Pinger, Maurice (18)	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90	-
Wimmer, Linus (20)	1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	13	-
Gül, Mehmet (18) *	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-	-	-
Balters, Robin (17)	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-	-	-
Renz, Elias (17)	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-	-	-
König, Jan-Niklas (17)	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-	-	-
Reinländer, Jannik	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-	-	-
Büngen, Tobias (24) *	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: FuPa.net

SCHOTT
glass made of ideas



Jannik Reinländer
1



Mike Wroblewski
33



Yannick Rinker
23



Marco Senftleben
20



Jonas Raltschitsch
5



Nicklas Schlosser
15



Manuel Schneider
14



Jost Mairose
10



Mahdi Mehnatgir
7



Marcel Heeg
17



Marius Breier
2



Konstantin Fring
16

BKK Linde
DIE GUTE WAHL



Edis Sinanovic
11



Leon Kern
29



Janek Ripplinger
9



**Constantin
Leinhos 22**



**Johannes
Gansmann 18**



**Giorgio del
Vecchio 42**



Silas Schwarz
8



Maurice Pinger
24



Nikola Mladenovic
6



Nenad Simic
4



Linus Wimmer
31



**Raphael Assibey-
Mensah 43**



**Cheftrainer
Sascha Meeth**



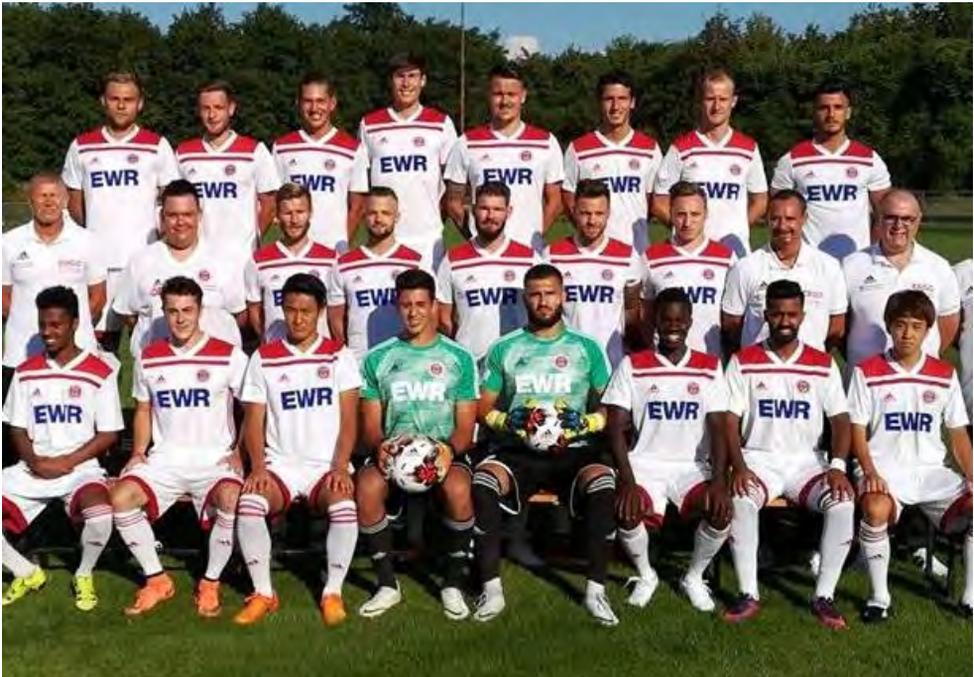
**Co-Trainer
Jörg Wahlen**



**Co-Trainer
Bernd Bangel**



**Team-Manager
Klaus Bauer**



TSG Pfeddersheim

Spielernamen nicht in der Reihenfolge:

Patrick Stohfleth (1), Marcel Edel (2), Jannik Said (3), Karim Mathis (4), Florian Lutz (5), Benjamin Himmel (6), Fabio Schmidt (7), Marc Bullinger (8), Marco Streker (9), Sebastian Kaster (10), Waaris Bhatti (11), Fabian Emig (12), Tobias Bräuner (13), Mathias Tillschneider (14), Joeri Stiens (15), Akira Udagawa (16), Christopher Ludwig (18), Jonathan Toco (19), Marcell Öhler, (20), Atsushi Kikutani (21), Andreas Buch (22), Andreas Tillschneider (23), Jemal Kassa (24)



TSG Pfeddersheim schaffte es in den DFB-Pokal

Zu unserem achten Heimspiel der Saison begrüßen wir ganz herzlich die TSG Pfeddersheim auf der Mombacher Bezirkssportanlage. Die TSG machte sich 1982 als Fußballabteilung selbstständig.

Eine erste Hochzeit hatte die TSG in den 1990er Jahren. Da spielten die Wormser lange Jahre in der damals noch dritt- bzw. viertklassigen Oberliga Südwest, konnten insgesamt fünf mal den Südwestpokal gewinnen und sich somit jeweils für die Hauptrunde im DFB-Pokal qualifizieren. In dieser Zeit verpassten sie auch zwei mal knapp den Aufstieg in die Regionalliga West/Südwest.

Ende der 1990er Jahre ging es dann sportlich relativ schnell bergab mit den



Pfeddersheimern. In der Saison 2002/03 stiegen sie sogar bis in die Bezirksliga ab. Erst im Jahr 2007 konnten sie wieder in die Landesliga aufsteigen.

Die erfolgreiche Zeit ging 2009 mit dem Aufstieg in die Verbandsliga weiter. Nach der Vizemeisterschaft in der Saison 2011/12 in der Verbandsliga und erfolgreich bestrittenen Qualifikations-spielen schafften die Pfeddersheimer die lang ersehnte Rückkehr in die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar.

Ein Jahr später konnte der Verein zum insgesamt sechsten Mal den Verbandspokal gewinnen und sich erneut für den DFB-Pokal qualifizieren. Hier unterlagen sie allerdings dem Bundesligaabsteiger Spvgg Greuther Fürth mit 0:2. **Frank Gerhardy**

Das komplette Büro

Mainz-Mombach
Liebigstraße 9-11

www.büro-jung.de



Geschmack kann man jetzt kaufen!

100%

zollamt



Löwe und Krone stehen für 100% Geschmack und Lifestyle. Holen Sie sich jetzt den entspannten Genuss und die Lebensfreude auch nach Hause. Wir haben exklusiv für Sie eine Auswahl unserer Favorites zusammengestellt, die Sie online oder direkt bei uns im Restaurant erwerben können.



Unser Web-Store zollamtbingen.de



Genuss und Gastlichkeit im Zeichen von Löwe und Krone

Der historische Winzerkeller trifft auf Moderne – Wein trifft auf kulinarische Erlebnisse. Seit Jahren betreiben wir mit Leidenschaft das Zollamt Restaurant in Bingen und sind stolz jetzt auch "Löwe und Krone" nach Ingelheim bringen zu dürfen. Freuen Sie sich auf internationale und regionale Speisen oder auch auf kleine „Weinbegleiter“ und genießen Sie dazu die erstklassigen Weine aus der „Ingelheimer Vinothek“ in einem außergewöhnlichen Ambiente.

Das Winzerkeller Restaurant sorgt aber auch gerne für das passende Catering für Ihre Veranstaltung im Gesellschaftsraum im Obergeschoss, im Innengarten in der ehemaligen Kelterhalle, im Gewölbekeller sowie im Außenbereich. Ausser Haus Veranstaltungen werden selbstverständlich auch angeboten.



winzerkeller
restaurant • bar • terrasse & event

Tel.: 06132 – 99 99 160 • info@winzerkelleringelheim.de • www.ingelheimer-winzerkeller.de

... bei Nikola Mladenovic

Alter: 26

Beruf: Personalberater

Bisherige Vereine: SV Darmstadt 98, Waldhof Mannheim, Sportfreunde Seligenstadt, SC Hessen Dreieich

Nikola, was hast du dir für die Saison vorgenommen?

Als Führungsspieler Verantwortung zu übernehmen und mit unserem SCHOTT-Fußball der Liga einen Stempel aufzudrücken

Dein Favorit in der Oberliga in dieser Saison?

Eintracht Trier

Was hat dich dazu bewegt, zum TSV SCHOTT zu wechseln?

Die netten, interessanten und überzeugenden Gespräche mit Trainer Sascha Meeth

Wie jubelst du nach einem Torerfolg?

Das kommt leider nicht so oft vor, deswegen jubele ich spontan

Wie verarbeitest du Niederlagen und wie motivierst du dich wieder?

Es geht immer um die Art und Weise. Aber gerade Niederlagen motivieren mich, um es dann am nächsten Spieltag erfolgreicher zu gestalten

Wo siehst du persönlich die Herausforderung in dieser Runde? Was sind deine Ziele?

Mit unserer jungen Truppe Konstanz zu gewinnen.

Deine Vorbilder?

Zinedine Zidane und Lionel Messi

Was nervt dich an deiner Sportart?

Fußball ist nicht das Wichtigste auf der Welt. Viele übertreiben es mit der Ernsthaftigkeit und der Spaß rückt in den Hintergrund

Was machst du, wenn du mal nicht Fußball spielst?

Zeit mit meiner Freundin, meinen Freunden und meiner Familie verbringen

Netflix oder Playstation?

Netflix

Dein größter Wunsch?

Der erneute Aufstieg in die Regionalliga



Das Gespräch führte Klaus Bauer

Die Partner für Gesundheitsförderung in Mainz

• Leistungsdiagnostik • sportmedizinische Untersuchungen • Breiten-, Leistungs- und Gesundheitssport

SPORTMEDIZIN



Leistungssport
UNIVERSITÄT MAINZ

Abteilung Sportmedizin
Telefon 06131 39 23 586
www.sportmed.sport.uni-mainz.de



TSV SCHOTT Mainz
Telefon 06131 68 18 97
www.tsvschott.de

16. Spieltag

Eintr. Trier	0 : 2	FC K'lautern II
TuS Koblenz	2 : 1	Emmelshausen
FC Karbach	2 : 2	RW Koblenz
Jägersburg	4 : 1	Ludwigshafen
Dillingen	0 : 3	Wiesbach
Pfeddersheim	4 : 3	Diefflen
Mechtersheim	4 : 0	FV Engers
Idar-Oberst.	1 : 3	Völklingen
Bingen	2 : 1	Schott Mainz

Quelle: FuPa.net

	SP	G	U	V	Tore	Diff.	P
1. TuS Rot-Weiss Koblenz	16	12	3	1	39 : 13	26	39
2. TuS Mechtersheim	16	9	2	5	30 : 20	10	29
3. Röchling Völklingen (Ab)	16	9	2	5	28 : 18	10	29
4. FV Engers	16	8	4	4	27 : 20	7	28
5. TSG Pfeddersheim	16	8	4	4	31 : 27	4	28
6. TSV Schott Mainz (Ab)	16	8	3	5	33 : 19	14	27
7. 1. FC Kaiserslautern II	16	7	3	6	27 : 17	10	24
8. TuS Koblenz (Ab)	15	6	5	4	25 : 21	4	23
9. FC Karbach	16	6	5	5	24 : 22	2	23
10. FC Hertha Wiesbach	16	6	3	7	26 : 19	7	21
11. SV Eintracht Trier 05	16	5	6	5	31 : 25	6	21
12. FSV Jägersburg	16	5	5	6	22 : 25	-3	20
13. BFV Hassia Bingen (Auf)	16	6	2	8	22 : 28	-6	20
14. FC Arminia 03 Ludwigshafen (Auf)	16	5	5	6	27 : 36	-9	20
15. FV Diefflen	16	5	1	10	27 : 39	-12	16
16. SC 07 Idar-Oberstein	16	3	3	10	29 : 43	-14	12
17. VfB Dillingen (Auf)	15	3	1	11	18 : 41	-23	10
18. TSV Emmelshausen (Auf)	16	3	1	12	10 : 43	-33	10

Quelle: FuPa.net

Spielpaarungen am Fr, 09.11.2018

19:30 Uhr	FC Arminia Ludwigshafen 	- : -	 FC Karbach
19:00 Uhr	FV Engers 	- : -	 SV Eintracht Trier

Spielpaarungen am Sa, 10.11.2018

14:30 Uhr	TSV Schott Mainz 	- : -	 TSG Pfeddersheim
14:30 Uhr	FV Diefflen 	- : -	 FSV Jägersburg
14:30 Uhr	1. FC Kaiserslautern 2	- : -	 TuS Koblenz
14:30 Uhr	SV Röchl. Völklingen 	- : -	 VfB Dillingen
15:30 Uhr	FC Hertha Wiesbach 	- : -	 BFV Hassia Bingen
17:30 Uhr	TSV Emmelshausen 	- : -	SC 07 Idar-Oberstein

Spielpaarungen am So, 11.11.2018

14:00 Uhr	TuS RW Koblenz 	- : -	 TuS Mechttersheim
-----------	---	-------	--

Spielpaarungen am Fr, 23.11.2018

19:00 Uhr	FV Engers 	- : -	 TuS Koblenz
-----------	--	-------	--

Spielpaarungen am Sa, 24.11.2018

15:30 Uhr	TSG Pfeddersheim 	- : -	 BFV Hassia Bingen
14:30 Uhr	1. FC Kaiserslautern 2	- : -	SC 07 Idar-Oberstein
14:30 Uhr	FV Diefflen 	- : -	 FC Karbach
14:30 Uhr	TSV Schott Mainz 	- : -	 FSV Jägersburg
14:00 Uhr	SV Röchl. Völklingen 	- : -	 FC Hertha Wiesbach
14:30 Uhr	FC Arminia Ludwigshafen 	- : -	 TuS Mechttersheim

Nächstes Auswärtsspiel: FC Karbach - TSV SCHOTT am 1.12. 2018, 14.30 Uhr

Das letzte Spiel vor der Winterpause bestreitet unser Team im Vorderhunsrück beim FC Karbach. Auch in dieser Saison spielt die Mannschaft des langjährigen Trainers Torsten Schmidt, trotz der Abgänge der Klappert-Brüder zum FV Engers, wieder eine äußerst solide Saison. Mit ihrer aggressiven, teilweise resoluten Spielweise haben sie auch dem Spitzenreiter Rot-Weiß Koblenz zuletzt auf dem heimischen Quintinsberg einen Punkt abgetrotzt.



Heimsieg sichert Platz in der Spitzengruppe

Schott-Frauen klettern nach dem 2:1-Erfolg gegen FFC Niederkirchen auf Rang drei

Mit dem 2:1-Heimsieg gegen den FFC Niederkirchen bleiben die Regionalliga-Fußballerinnen des TSV Schott Mainz weiter in der Spitzengruppe. Schott-Trainer Marcello Muzio wirkte erleichtert. „Der Druck war schon hoch“, sagte er. Auch, weil er mit Ebru Uzungüney die eigentliche Spielmacherin zunächst auf die Bank setzte. Die Entscheidung zahlte sich aus. Von Beginn an kontrollierte Schott das Spiel. Bereits in der zweiten Spielminute testete Romy Gajdera den Gäste-Keeper mit einem Schuss aus 20 Metern. Gajdera war es auch, die nach Vorlage von Franziska Frase das 1:0 per Heber erzielte (33.). Später legte Gajdera den Ball auf Romina Bornschein ab, die mit einem halbhoher Distanzschuss das 2:0 besorgte (42.). „Wir wussten, dass die im zweiten Durchgang noch mal richtig Druck machen würden“, sagte Muzio. Auf den Anschlusstreffer der Gäste (50.) reagierte er mit der Einwechslung von Uzungüney, die „unserem Spiel noch mal Stabilität verliehen hat“. **Quelle: Fupa.net**

TSV Schott Mainz: Berlin – Frase (78. Schmitt), Loeber (60. Uzungüney), Meierfrankenfeld, Hess – Scherzberg, Bornschein, Linssen, Gürtler, Kierek – Gajdera (71. Bohrer).

	SP	G	U	V	Tore	Diff.	P
1. SG 99 Andernach (Ab)	12	10	1	1	37 : 11	26	31
2. TuS Issel	12	9	1	2	32 : 14	18	28
3. TSV Schott Mainz (Ab)	11	8	1	2	31 : 11	20	25
4. 1. FFC 08 Niederkirchen (Ab)	12	7	1	4	34 : 14	20	22
5. FC Bitburg 1919	12	7	0	5	30 : 27	3	21
6. TuS Wörrstadt	12	6	1	5	33 : 28	5	19
7. 1. FC Riegelsberg	11	4	2	5	18 : 26	-8	14
8. SC 2013 Bad Neuenahr	11	3	4	4	21 : 28	-7	13
9. SV Holzbach	11	3	4	4	11 : 23	-12	13
10. 1. FFC Montabaur	11	3	3	5	14 : 18	-4	12
11. 1. FC Saarbrücken II	11	4	0	7	21 : 38	-17	12
12. SC Siegelbach	12	1	4	7	9 : 17	-8	7

Spielpaarungen am So, 04.11.2018

14:30 Uhr	SpVgg Ingelheim 	3 : 1	 SV Itaalclub Mainz
14:30 Uhr	SV Klein-Winternheim 	4 : 3	 TSG 1892 Hechtsheim
14:30 Uhr	SVW Mainz 	2 : 4	 FSV Oppenheim
14:30 Uhr	VfL Gundersheim 	1 : 2	 FSV Saulheim
14:30 Uhr	SV Horchheim 	2 : 0	 VfL Fontana Finthen
14:30 Uhr	TSG Pfeddersheim 2 	1 : 5	 Fortuna Mombach
15:15 Uhr	TSV Schott Mainz 2 	0 : 3	 TSV Zornheim
15:00 Uhr	VfR Nierstein 	4 : 1	 FC Germania Eich

Klare Heimmiederlage gegen den Aufstiegsfavoriten

TSV SCHOTT Mainz II - TSV Zornheim 0:3 (0:1)

Der Oberliga-Unterbau schaffte gegen den Aufstiegs-kandidaten keine Überraschung. Vor 80 Zuschauern gingen die Gäste in der 30. Minute durch Nils Horn in Führung. Nach dem Wechsel sorgten Moritz Hedderich (51.) und Fabian Tautenhahn (83.) mit ihren Treffern für die Entscheidung. „Zornheim hat auf einfaches Spiel mit langen Bällen gesetzt, stand in der Defensive gut und war sehr engagiert in den Zweikämpfen“, beschrieb Schott-Teammanager Peter Weiner das Szenario. „Wir dagegen haben zu kompliziert gespielt und versucht, den Ball ins Tor zu tragen. Trotzdem hatten wir mehrere gute Chancen einschließlich eines Lattentreffers in der Schlussphase.“ Doch der Ball wollte einfach nicht in die Zornheimer Maschen. „Zornheim war einfach effektiver und deshalb der verdiente Sieger – auch wenn vielleicht um ein oder zwei Tore zu hoch.“ **Quelle: FuPa.net**

Pos.	Mannschaft	SP	G	U	V	T-Verh.	Diff.	P	T
1.	 TSV Zornheim	13	9	1	3	39:22	+17	28	●
2.	 Fortuna Mombach	13	8	3	2	38:15	+23	27	●
3.	 SV Horchheim	14	8	3	3	37:25	+12	27	●
4.	 SVW Mainz	13	8	1	4	22:18	+4	25	●
5.	 VfR Nierstein	13	6	3	4	31:25	+6	21	●
6.	 TSG 1892 Hechtsheim	13	6	3	4	29:23	+6	21	●
7.	 SV Klein-Winternheim	12	6	2	4	30:29	+1	20	●
8.	 VfL Gundersheim	14	5	4	5	28:28	0	19	●
9.	 VfL Fontana Finthen	13	6	0	7	17:18	-1	18	●
10.	 TSG Pfeddersheim 2	13	5	3	5	26:30	-4	18	●
11.	 TSV Schott Mainz 2	13	5	2	6	36:26	+10	17	●
12.	 FSV Saulheim	13	4	5	4	22:21	+1	17	●

Zwei wichtige Heimsiege für die Regionalliga-Jugend

A-Junioren Regionalliga Südwest

TSV Schott Mainz – FC Meisenheim 3:2 (0:0)

Tore: 0:1 Hill (52.), 1:1 Bergmann (53.), 1:2 Smith (67.), 2:2 Bergmann (72.), 3:2 Goto (87.).

Schott-Trainer Maciek Debinski: „Die Mannschaft hat Mentalität bewiesen und ist nach den Nackenschlägen durch die Gegentore immer wieder zurückgekommen. Man hat gemerkt, dass die Jungs dieses Ergebnis nach den letzten Spielen, in denen wir nicht schlecht waren, aber ein wenig das Glück gefehlt hat, unbedingt herausarbeiten wollten. Wir haben uns das Glück gegen einen galligen und unangenehmen Gegner erarbeitet.“

B-Junioren Regionalliga Südwest

Schott Mainz – Saarlouis/Dillingen 2:0 (2:0)

Tore: 1:0 Mutlu (16.), 2:0 Djyehouse (30.).

Schott-Trainer Eckhard Rosenbaum: „In der ersten Halbzeit waren wir spielbestimmend, auch wenn wir die Gäste durch unnötige Ballverluste immer wieder ins Spiel gebracht haben. Nach dem 2:0 hatten wir zwei Großchancen zur Vorentscheidung. In den zweiten 40 Minuten stellte Saarlouis das System um und hatte deutlich mehr Ballbesitz. Unser Keeper Leon Leichthammer bewahrte uns vor dem Anschlusstreffer. Am Ende hatten wir noch zwei Großchancen. Es waren drei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt.“



WINDSCHNITTE. Das neue BMW 2er Cabrio.

BMW 218iA Cabrio, 100 kW (136 PS), Schwarz uni, 17" LM-Radsatz, Multifunktions-Sport-Lederlenkrad, Navigation, Sitzheizung, PDC, LED Nebelscheinwerfer, Lichtpaket, Armauflagen, Durchladesystem, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, ConnectedDrive Services, intelligenter Notruf uvm.

Unser Aktionsangebot. BMW Leasingbeispiel:

Anschaffungspreis:	40.690,00 EUR	Laufzeit:	36 Monate	Gesamtbetrag:	14.364,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	0,00 EUR	Sollzins p.a.**:	3,49%	Mtl. Leasingrate:	399,00 EUR*
Laufleistung p.a.:	10.000 km	Effektiver Jahreszins:	3,55%		

*Zzgl. Gute-Fahrt-Paket (Überführungskosten, Zulassung, voller Tank umk.) in Höhe von 990 € inkl. MwSt.

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München; alle Preise inkl. 19% MwSt. Stand 07/2018. Wir vermitteln Leasingverträge an die BMW Bank GmbH und weitere Partner.

**Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Kaufvertrag und Zulassung bis 30.9.2018. Solange Vorrat reicht.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 6,9, außerorts: 4,9, komb.: 5,6. CO₂-Emission komb.: 131 g/km. Energieeffizienzklasse: A



TSV Schott Mainz

Fußballschule

-  Für Mädchen und Jungen von 3-12 Jahren
-  Altersgerechtes Training in altershomogenen Gruppen
-  Geschulte und erfahrene Trainer
-  Eine Mitgliedschaft beim TSV SCHOTT ist **keine** Voraussetzung
-  Fußballspezifische Techniken, spielerisches & taktisches Verständnis
-  Training auf der Basis eines sportwissenschaftlich fundierten Plans
-  Sportmotorische Tests

TSV SCHOTT Mainz e. V.
Otto-Schott-Sportzentrum
Karlsbader Straße 23
55122 Mainz
E-Mail: fussballschule@tsvschott.de
www.tsvschott.de

Geschäftsstelle
Telefon +49 (0) 6131 - 681897
Telefax +49 (0) 6131 - 684611



WIR DRUCKEN FÜR MEENZER.



NUTZE DEINEN

HEIMVORTEIL!



Cashback TSV Schott

Nutze deinen **Heimvorteil** mit dem **Premiumpartner** des TSV Schott - SPRINTS.de!

7% des Nettowarenwertes fließen an den TSV Schott. Wir sind ein TEAM und unterstützen den Wirtschafts- und Fußballstandort Mainz.

7% Aktionscode*

0918TSV07

Für deine erste Bestellung auf

www.sprints.de

*7% Aktionscode nur gültig bis 30.09.2019 im Onlineshop von SPRINTS.de. Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar, keine Barauszahlung möglich, mehrfach einlösbar. Wenn Du das Angebot von SPRINTS.de mit dem Aktionscode nutzt, kommt das entstehende Cashback dem Verein zugute. Dein Verein kann das zusätzliche Geld frei für jede Vereinsförderung verwenden.